

# ***TA-15/6P...200/6P***

Inbetriebnahme- und Einstellanleitung

**Warnung:**

*Der Umgang mit elektrischen und elektronischen Maschinen und Geräten birgt Risiken in sich !  
Aufstellung und Instandhaltung sollte daher nur von ausgebildetem Personal vorgenommen werden.*

# TA-15/6P...200/6P



**Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Inbetriebnahme und Einstellungsanleitung komplett durch.**

## 1. Technische Daten

| Geräte Typ          | TA-15/6P   |        | TA-40/6P |        | TA-60/6P |        | TA-100/6P |        | TA-200/6P |        |
|---------------------|--|--------|----------|--------|----------|--------|-----------|--------|-----------|--------|
| Anschlußspg.        | 230VAC   | 400VAC | 230VAC   | 400VAC | 230VAC   | 400VAC | 230VAC    | 400VAC | 230VAC    | 400VAC |
| Leistung            | 10KW   | 15KW   | 24KW     | 40KW   | 35KW     | 60KW   | 60KW      | 100KW  | 120KW     | 200KW  |
| Ankerspannung       | 240V   | 440V   | 240V     | 440V   | 240V     | 440V   | 240V      | 440V   | 240V      | 440V   |
| Ankerstrom          | 45A  | 45A    | 100A     | 100A   | 180A     | 180A   | 280A      | 280A   | 560A      | 560A   |
| Feldspannung        | 155V   | 270V   | 155V     | 270V   | 155V     | 270V   | 155V      | 270V   | 155V      | 270V   |
| Feldstrom max.      | 4A   | 4A     | 4A       | 4A     | 10A      | 10A    | 10A       | 10A    | 10A       | 10A    |
| Umgebungstemp.      | 0 - 40 °C  |        |          |        |          |        |           |        |           |        |
| Drehzahlgenauigkeit | bei Ankerspannungsregelung 3% - bei Tachometerregelung Ws. 2% ; Gs. 0,5% |        |          |        |          |        |           |        |           |        |

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Vollgesteuerte Drehstrombrücke | <input type="checkbox"/> Motor-Null Drehzahlanzeige                                     |
| <input type="checkbox"/> Feldstromüberwachung           | <input type="checkbox"/> Stromgrenzenüberwachung  |
| <input type="checkbox"/> Phasenüberwachung              | <input type="checkbox"/> Tachosignalüberwachung   |
| <input type="checkbox"/> Blockierüberwachung            | <input type="checkbox"/> Elektronik bei Tachometerregelung galvanisch vom Netz getrennt |
| <input type="checkbox"/> Stromausgangsimpulsüberwachung |   |

## 2. Anschließen des Gerätes (siehe auch Anschlußbild TA-15/6P...200/6P)

Bitte prüfen Sie, ob die Netzspannung mit der auf dem Gerät angegebenen Spannung übereinstimmt.

### 2.1 Anschlußklemmleiste KL. 3 (bei TA-15/6P ist KL.3= KL.1)

**L1 - L2 - L3** Netzanschluß Drehstrom, Spannung siehe Typenschild, Frequenz siehe Wahlschalter auf der oberen Leiterplatte

**A+ A-** Ankeranschluß

### 2.2 Anschlußklemmleiste KL. 1

**F+ F-** Feldanschluß

**Klemme 1 und 9** Betrieb EIN - (Schließer) Gerät bleibt eingeschaltet so lange bis Kontakt öffnet.

**Klemme 4 und 9** Schleichgang EIN - (Schließer)  
(Gerät bleibt eingeschaltet so lange bis Kontakt öffnet.)

## TA-15/6P...200/6P

- Klemme 7 u. 8** Potentialfreier Kontakt von allen Störmeldungen. (Kontakt öffnet bei Störung)
- Klemme 2, 5, 6** Sollwertpotentiometer  
Mit diesem Potentiometer kann die Drehzahl des Motors zwischen Minimum und Maximum stufenlos eingestellt werden.  
Poti-Anschluß: KL. 5 = Anfang  
KL. 6 = Ende  
KL. 2 = Schleifer
- Klemme 13** Stromsollwertausgang
- Klemme 18** Stromsollwerteingang
- Klemme 13 und 18** Bei Drehzahlregelung durch Brücke verbinden.
- Klemme 17** Sollwerteingang (negativ) 0-max. 200V  
Je nach Wert des Widerstandes R83  
Standardeingangsspannung 0-10V
- Klemme 19 und 20** Tachometeranschluß für Wechselstromtachometer  
Ausgangsspannung des Tachometers ca. 100-150V bei Motornenndrehzahl.  
 Bei Tachometerregelung muß die Brücke I und VII sowie Widerstand R82 entfernt werden.  
 Brücke IX und X einlöten und Brücke VIII entfernen.  
 Das Tachometersignal kann durch Abänderung des Widerstandes R91 angepaßt werden.
- Klemme 11 und 20** Tachometeranschluß für Gleichstromtachometer  
KL. 11 = Minus  
KL. 20 = Plus  
 Brücke IX und X entfernen und Brücke VIII einlöten.  
 Das Tachometersignal kann durch Abänderung des Widerstandes R91 angepaßt werden.  
R91 errechnet sich wie folgt:  
R91 in KOhm entspricht ungefähr Tachometerspannung bei Motornenndrehzahl minus 50.
- Klemme 22 und 23** Potentialfreier Relaiskontakt (Schließer)  
zur Ansteuerung eines Ankerschützes
- Klemme 24 und 25** Reglerschnell-Stop (Öffner)
- Klemme L1 und N** Lüfteranschluß 230V Wechselstrom, 50/60Hz ab TA-60/6P
- 2.3 Anschlußklemmleiste KL. 2** (nur bei TA-40/6P vorhanden)
- Klemme 3 und 4** Lüfteranschluß 230V Wechselstrom, 50/60Hz

## 3. Reglereinstellung

|                         |            |   |
|-------------------------|------------|---|
| <b>Phasen-Balance</b>   | <b>P1</b>  | Poti für Zündzeitpunkt der Thyristoren <b>nicht verstellen.</b><br>(Potentiometer ist vom Werk her eingestellt und versiegelt.)   |
| <b>Hochlaufzeit</b>     | <b>P2</b>  | Zeiteinstellung für den linearen Hochlauf des Motors von max. auf min. Drehzahl (2-15 sec. einstellbar)   |
| <b>IxR Kompensation</b> | <b>P3</b>  | Mit diesem Potentiometer kann man den Spannungsabfall im Anker und in der Zuleitung bei Ankerspannungsregelung kompensieren.<br><b>Bei Tachometerregelung Potentiometer Linksanschlag.</b>                                  |
| <b>Runterlaufzeit</b>   | <b>P4</b>  | Zeiteinstellung für den linearen Runterlauf des Motors von min. auf max. Drehzahl (2-15 sec. einstellbar bei pos. Drehmoment) Potentiometer arbeitet nur, wenn Brücke VI eingesetzt ist oder bei einer Sollwertveränderung. |
| <b>Stromgrenze</b>      | <b>P5</b>  | Einstellung des gewünschten max. Ankerstroms.<br>(auf Motornennstrom einstellen)  |
| <b>Min. Drehzahl</b>    | <b>P6</b>  | minimale Drehzahleinstellung bei Betrieb<br>(Drehzahlpotentiometer Linksanschlag)   |
| <b>Schleichgang</b>     | <b>P7</b>  | Schleichgang - Drehzahleinstellung  |
| <b>Stabilität</b>       | <b>P8</b>  | Mit diesem Potentiometer wird der Antrieb an die Maschine dynamisch angepaßt.   |
| <b>Max. Drehzahl</b>    | <b>P9</b>  | maximale Drehzahleinstellung bei Betrieb<br>(Drehzahlpotentiometer Rechtsanschlag)  |
| <b>Abfallzeit</b>       | <b>P10</b> | Mit diesem Regler wird die Abfallzeit des Überwachungsrelais von ca. 2-10sec. eingestellt. (Auf Anfrage auch andere Zeiten möglich)   |

## 4. Anzeigen

|               |             |   |
|---------------|-------------|---|
| <b>LED 1</b>  | <i>klar</i> | Thyristorzündung  |
| <b>LED 2</b>  | <i>grün</i> | Stromversorgung -15V  |
| <b>LED 3</b>  | <i>rot</i>  | Störungsanzeige<br>für Feldverlust, Blockierschutz, Phasen- u. Stromausgangsüberwachung |
| <b>LED 4</b>  | <i>rot</i>  | Zündimpulsfehler, Stromausgangsüberwachung  |
| <b>LED 5</b>  | <i>grün</i> | Stromversorgung + 15V   |
| <b>LED 6</b>  | <i>rot</i>  | Stromgrenze/Überdrehzahl  |
| <b>LED 7</b>  | <i>gelb</i> | Schleichgang, Relais d2   |
| <b>LED 8</b>  | <i>grün</i> | Netzspannung  |
| <b>LED 9</b>  | <i>grün</i> | Motor EIN, Reglerfreigabe   |
| <b>LED 10</b> | <i>gelb</i> | Drehzahlüberwachung (Anzeige von 10-100%), nur wenn Brücke VI eingelötet.               |
| <b>LED 11</b> | <i>gelb</i> | Betrieb, Relais d1  |

## 5. Funktionsprüfung und Ersteinstellung bei Inbetriebnahme



### **Achtung!**

Verwenden Sie zum Überprüfen **kein** Mega-Ohm-Meter, Summer oder ähnliche Meßinstrumente. Meßinstrumente müssen galvanisch vom Netz getrennt sein.

### 5.1 Ankerspannungsregelung (UA-Regelung)

- 1) Wird ein geführter Runterlauf bei Regler-Stop gewünscht, so muß die Brücke VI eingelötet werden. Bei NOT AUS müssen dann die Verbindungen an den Klemmen 24 u. 25 unterbrochen werden (Schnell-STOP). Hierbei erfolgt sofort Reglersperre.
- 2) Mit dem Ohmmeter alle Anschlüsse auf Erdschluß überprüfen.
- 3) Lötbrücke I und VII sowie Widerstand R82 (22K) einlöten.
- 4) Netzanschluß mit Typenschild überprüfen.  
Frequenz mit Schalter auf 50Hz oder 60Hz umschalten.
- 5) Netzspannung einschalten.  
Es müssen folgende Dioden leuchten:  
**LED 8 grün** Netz EIN  
**LED 5 grün** + 15V  
**LED 2 grün** -15V  
Die Leuchtdioden LED 4 (rot) und die sechs LED 1 (klar) leuchten kurz auf.
- 6) Mit einem Vielfachmeßinstrument (Drehspulmeßwerk), mindestens 330 Ohm/Volt, Feldspannung an den Klemmen + F u. -F messen. (270V DC bei 400V Anschlußspannung oder 155V bei 230V Anschlußspannung) Potentiometerspannung (Klemme 5-, 6+ ) messen (10V DC). Min.-Drehzahlpotentiometer P6 muß hierbei auf Linksanschlag stehen.
- 7) Potentiometer P4 Runterlaufzeit, Mittelstellung  
Potentiometer P2 Hochlaufzeit, Mittelstellung  
Potentiometer P3 IxR Kompensation, Linksanschlag  
Potentiometer P8 Stabilität, Mittelstellung  
Potentiometer P7 Schleichgang, Linksanschlag  
Potentiometer P10 Abfallzeit, Rechtsanschlag
- 8) Gerät einschalten, gelbe Leuchtdiode LED 11 (Betrieb EIN) und grüne Leuchtdiode LED 9, (Reglerfreigabe) leuchten. Durch Drehen des Drehzahlpotentiometers im Uhrzeigersinn, steigt die Ankerspannung bzw. die Motordrehzahl an. Hierbei leuchten die 6 klaren Dioden LED 1 (Thyristorzündung). Bei Rechtsanschlag des Sollwertpotentiometers Ankerspannung bzw. Motordrehzahl auf den gewünschten max. Wert mit Potentiometer P 9 (max.-Drehzahl) einstellen. Drehzahlpotentiometer wieder auf Linksanschlag drehen, Ausgangsspannung muß auf 0 Volt zurückgehen. Jetzt mit dem Potentiometer P 6 die gewünschte min.-Drehzahl einstellen.
- 9) Gerät ausschalten, Schleichgang einschalten (LED 7 und LED 9) leuchten. Mit Potentiometer P7 (Schleichgang), gewünschte Schleichgangdrehzahl einstellen.
- 10) I x R Kompensation (P3) einstellen. Dabei darauf achten, daß die Drehzahl im unteren Drehzahlbereich bei unbelastetem und belastetem Motor etwa gleich ist. Drehen des Potentiometers im Uhrzeigersinn bewirkt ein Ansteigen der Drehzahl unter Last.  
**Bei zu weit aufgedrehtem Potentiometer pumpt der Antrieb.**

- 11) Stromgrenze. Zur Überprüfung der Stromgrenze muß das Motorfeld abgeklemmt, der Motor blockiert und die Feldüberwachung überbrückt werden (Brücke XI). Gerät einschalten, Sollwert vorgeben und gewünschten Strom mit Potentiometer P5 (I-Grenze) einstellen, hierbei muß die rote Leuchtdiode LED 6 (Stromgrenze) leuchten. Dieser Vorgang sollte innerhalb von 10 sec. erledigt sein, da sonst die Blockierüberwachung anspricht. Sollte der Einstellvorgang länger als 10 sec. dauern und die Blockierüberwachung ansprechen, so kann diese mit der Taste TA sofort quittiert werden. Der Antrieb arbeitet dann sofort wieder an der Stromgrenze.
- 12) Nulldrehzahlüberwachung. Wird bei normalem Ausschalten ein geführter Runterlauf (positives Moment vorausgesetzt) gewünscht, so muß die Nulldrehzahlüberwachung durch Einbau der Brücke VI eingeschaltet werden (arbeitet ab ca. 10% der Drehzahl).
- 13) Stabilitätpotentiometer P8. Potentiometer so verstellen, daß der Antrieb ohne Überspringen in die eingestellten Drehzahlen läuft.

## 5.2 Tachometerregelung

- 1) Mit dem Ohmmeter alle Anschlüsse auf Erdschluß überprüfen.
- 2) Lötbrücke auf Tachometerregelung (Wechselstrom- oder Gleichstrom-Tachometer) umschalten.
- 3) Widerstand R82 Brücke VII und I entfernen. Damit ist die Elektronik potentialfrei.
- 4) Alle weiteren Punkte wie unter Ankerspannungsregelung näher beschrieben, jedoch **Potentiometer P3, (I x R Kompensation) grundsätzlich Linksanschlag.**

## 6. Fehlersuche

Um die Suche nach defekten Bauteilen zu verkürzen, sollten Sie wie folgt vorgehen.

Überprüfen Sie den Antrieb auf:

- a) gebrochene und lose Anschlußleitungen
- b) fehlerhafte Isolierung an Anschlußdrähten
- c) Ausfall des Motors (Kohlebürsten usw.)



### **Achtung!**

Verwenden Sie zum überprüfen **kein** Mega-Ohm-Meter, Summer oder ähnliche Meßinstrumente. Meßinstrumente müssen galvanisch vom Netz getrennt sein. Elektronik führt bei UA-Regelung Spannung gegen Erde.

## 6.1 Fehlerortung

| Symptom  | mögliche Ursache  |
|--|---|
| LED 8 (Netz EIN) leuchtet nicht.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Sicherung Si 1 auf der oberen Leiterplatte defekt.</li> <li>b) Eine Phase fehlt.</li> <li>c) 115V ~ Versorgungsspannung für Relais d1, d2 fehlen. Klemme 9 u. 16 115V ~ überprüfen.</li> <li>d) LED 8 oder D37 defekt.</li> </ul>   |
| LED 5, LED 2 (+/- 15V) leuchtet nicht.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Ein Phase fehlt</li> <li>b) +/- 24V messen, Netzteil überprüfen.</li> </ul>   |
| Antrieb läuft nicht, wenn "Betrieb EIN" geschaltet wird.                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Einschaltkontakt (Klemme 1 u. 9) überprüfen.</li> <li>b) Sicherung Si 1, obere Leiterpl., defekt</li> <li>c) LED 8 (Netz EIN) leuchtet nicht.</li> <li>d) LED 9 leuchtet nicht, obwohl LED 11 leuchtet. Brücke bzw. Schnell-STOP-Kontakt (Klemme 24 u. 25) nicht geschlossen.</li> <li>e) Keine Sollwertspannung, Klemme 2 (durch Sollwert-potentiometer von 0-10V veränderbar).</li> <li>f) Relais d6 (Störung) abgefallen. LED 3, rot, leuchtet. Quittiertaste TA drücken, Quittieren ist aber nur möglich, wenn LED 4 und LED 6 aus sind und die Feldüberwachung nicht angesprochen hat.</li> <li>g) Phasen - Netz-Eingang - überprüfen.</li> <li>h) Sicherung Si 1, Si 2, Si 3 auf der unteren Leiterplatte defekt.</li> <li>i) Feldspannung und Feldstrom überprüfen.</li> </ul> |
| Ausgangsspannung wird nicht größer wenn Drehzahlpotentiometer aufgedreht wird. | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Zu hohe Belastung des Motors.</li> <li>b) Antrieb arbeitet an der Stromgrenze, (LED 6 leuchtet).</li> <li>c) Stromgrenze zu niedrig eingestellt. Antrieb schaltet nach einiger Zeit ab.</li> <li>d) Drehzahlpotentiometer defekt.</li> </ul>  |
| Antrieb läuft nicht stabil   | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) I x R Kompensation (P3) zu weit aufgedreht.</li> <li>b) Tachometer oder Tachometerleitung defekt.</li> <li>c) Stabilitätspotentiometer (P8) falsch eingestellt.</li> <li>d) Hilfsreihenschlußwicklung des GS-Motors falsch angeschlossen.</li> <li>e) Eine Thyristorzündung fällt zeitweise aus. LED 1 (Thyristorzündungen) überprüfen</li> </ul>   |

## TA-15/6P...200/6P

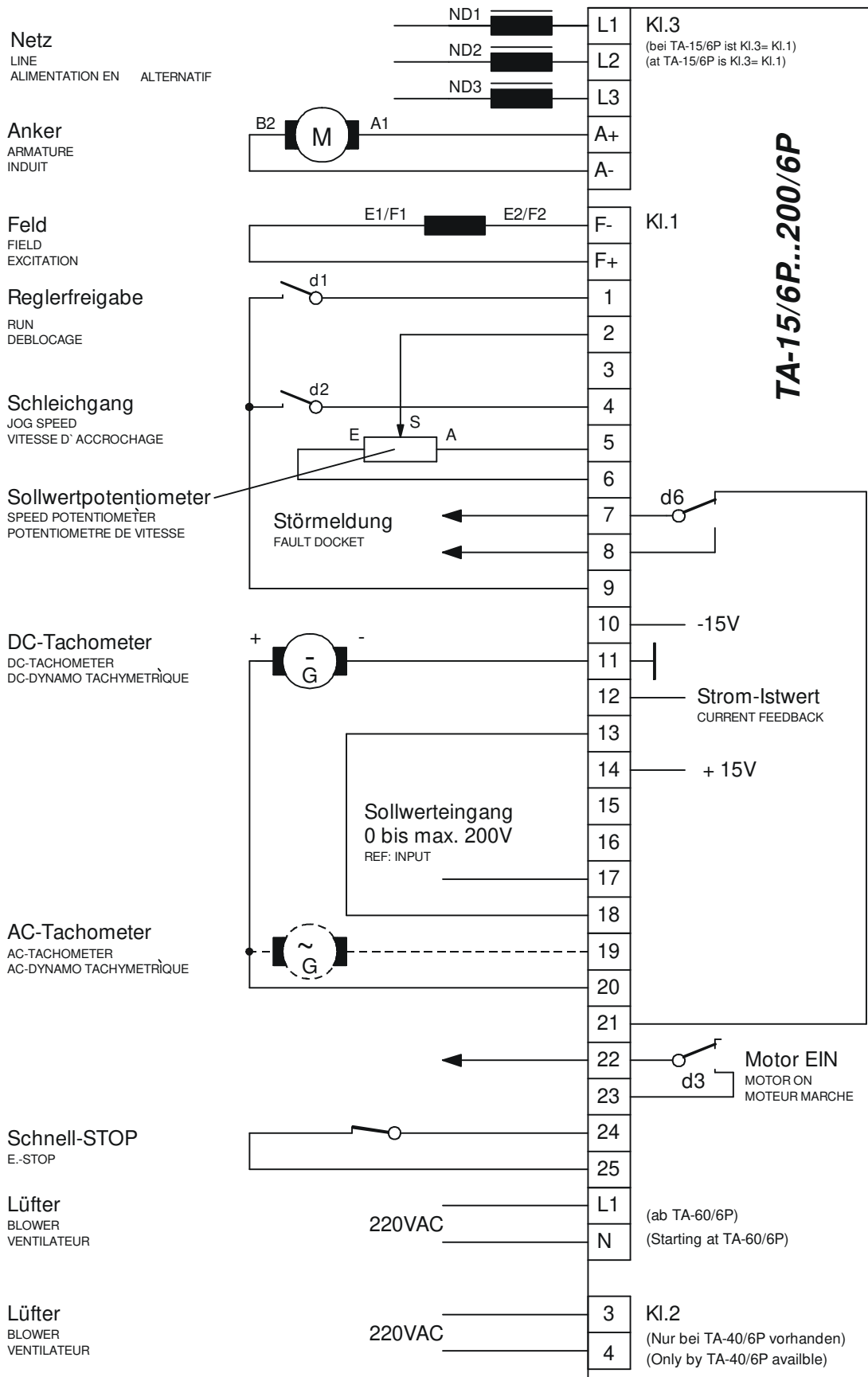
| Symptom   | mögliche Ursache  |
|---|---|
| Drehzahl verändert sich ohne Veränderung des Drehzahlpotentiometers.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Stromgrenze zu niedrig eingestellt.</li> <li>b) Motor überlastet, Mechanischer Defekt an der Maschine oder am Motor. Kohlebürsten von GS-Motor überprüfen</li> <li>c) Elektronik Versorgungsspannung (+ /- 15V bzw. Sollwertspannung + 10V) nicht in Ordnung. LED 5 und LED 2 überprüfen.</li> <li>d) Zeitweiliger Ausfall eines Thyristors.</li> <li>e) Tachometerleitung bzw. Tachometer defekt. Min.-Drehzahlpotentiometer defekt.</li> </ul>                        |
| Netzsicherung defekt  | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Kurzschluß oder Masseschluß der Ankeranschlüsse. Leistungsthyristoren überprüfen.</li> <li>b) Motor bzw. Motoranker defekt, Kohlebürsten überprüfen.</li> </ul>   |
| Antrieb läuft nicht.  | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Stromzufuhr nicht in Ordnung.</li> <li>b) Brücke 13 - 18 fehlt.</li> <li>c) Relais bzw. Ansteuerung überprüfen.</li> <li>d) Drehzahlpotentiometer defekt.</li> <li>e) Ankersicherung defekt.</li> <li>f) Motor und Motorbürsten überprüfen.</li> <li>g) Sicherung Si 1, Si 2 oder Si 3 defekt.</li> </ul>   |
| Antrieb läuft nach dem Einschalten, in Nullstellung oder bei kleiner Drehzahlvorwahl des Drehzahlpotentiometers, auf Höchstgeschwindigkeit. | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Tachometerrückführung unterbrochen, R91 fehlt</li> <li>b) Ankerrückführung unterbrochen. Brücke I und Brücke VII überprüfen. R82 fehlt.</li> <li>c) Potentiometer P9 (max.-Drehzahl) unterbrochen.</li> <li>d) Potentiometer P6 (min.-Drehzahl) unterbrochen.</li> <li>e) Unterbrechung Potentiometerleitung von Klemme 5 zum Anfang des Sollwertpotentiometers.</li> <li>f) Bei DC Tacho + /- Anschluß vertauscht (Anschluß an Klemme 11 und 20 überprüfen)</li> </ul> |

Damit ist die Inbetriebnahme und Einstellung der Thyristor-Regelgeräte  
TA-15/6P...200/6P abgeschlossen.



# TA-15/6P...200/6P

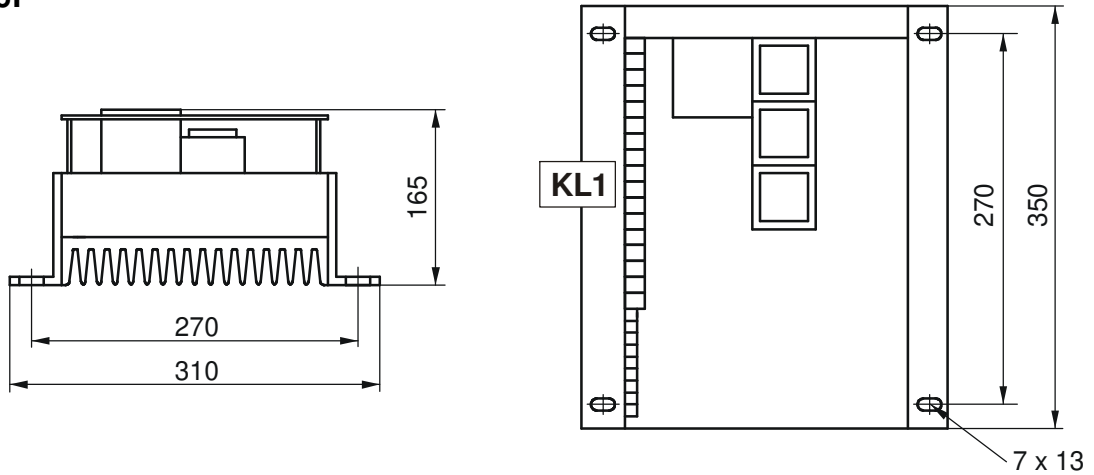
## 7. Anschlußbild



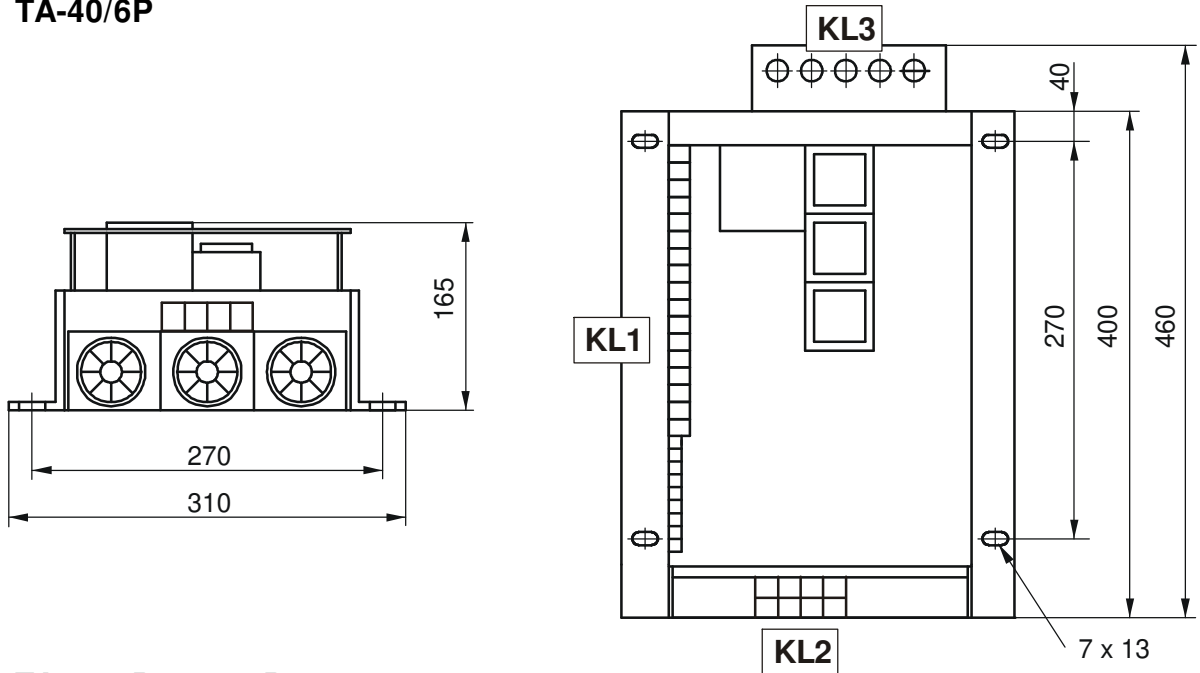
# TA-15/6P...200/6P

## 8. Abmessungen

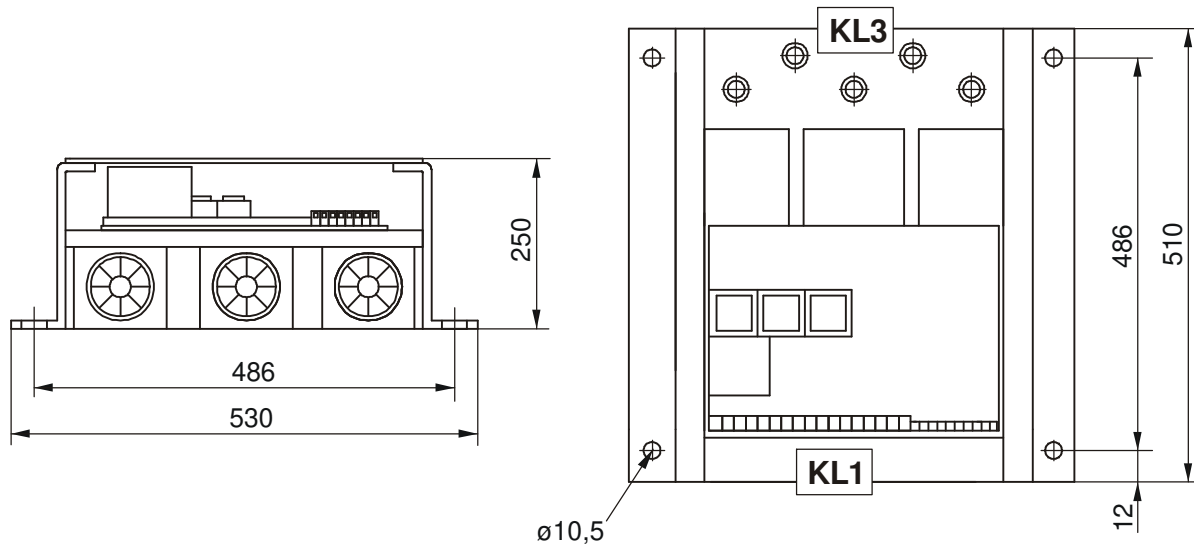
### TA-15/6P



### TA-40/6P



### TA-60/6P...200/6P



# ***TA-15/6P...200/6P***

Instruction and Operation Manual

**Caution:**

*There is always a risk involved in the handling of electrical machinery!*

*Therefore mounting and maintenance should only be done by authorized personnel.*

Pikatron GmbH • division TAE Antriebstechnik • Raiffeisenstrasse 10 • D-61250 Usingen

<http://www.tae-antriebstechnik.de>

TA\_BA TA-15-200\_6P\_EN.PDF

The German text applies in cases of doubt

# TA-15/6P...200/6P



**Read these instructions carefully before installation, adjustment and operation of the drive control.**

## 1. Technical Data

| Drive Type        | TA-15/6P   |        | TA-40/6P |        | TA-60/6P |        | TA-100/6P |        | TA-200/6P |        |
|-------------------|--|--------|----------|--------|----------|--------|-----------|--------|-----------|--------|
| Line Voltage      | 230VAC   | 400VAC | 230VAC   | 400VAC | 230VAC   | 400VAC | 230VAC    | 400VAC | 230VAC    | 400VAC |
| Power             | 10KW   | 15KW   | 24KW     | 40KW   | 35KW     | 60KW   | 60KW      | 100KW  | 120KW     | 200KW  |
| Armature Voltage  | 240V   | 440V   | 240V     | 440V   | 240V     | 440V   | 240V      | 440V   | 240V      | 440V   |
| Armature Current  | 45A  | 45A    | 100A     | 100A   | 180A     | 180A   | 280A      | 280A   | 560A      | 560A   |
| Field Voltage     | 155V   | 270V   | 155V     | 270V   | 155V     | 270V   | 155V      | 270V   | 155V      | 270V   |
| Field Current max | 4A   | 4A     | 4A       | 4A     | 10A      | 10A    | 10A       | 10A    | 10A       | 10A    |
| Ambient Temp.     | 0 - 40 °C  |        |          |        |          |        |           |        |           |        |
| Speed Accuracy    | Armature feedback controlled 3% - Tachometer feedback controlled a.c 2% ; d.c 0,5% |        |          |        |          |        |           |        |           |        |

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Full controlled three phase bridge | <input type="checkbox"/> Motor-Zero Speed Indicator   |
| <input type="checkbox"/> Field Current control              | <input type="checkbox"/> Current Limit control  |
| <input type="checkbox"/> Phase control                      | <input type="checkbox"/> Tachometer Signal control  |
| <input type="checkbox"/> Blocking control                   | <input type="checkbox"/> Electronic circuit galvanically separated from line when tachometer feedback is utilized |
| <input type="checkbox"/> Current Output Impulse controlled  |   |

## 2. Connection of the drive control (refer to connection diagram TA-15/6P...200/6P)

Ensure that your line voltage corresponds to the voltage indicated on the type marking of the unit.

### 2.1 Terminal Strip KL. 3 (at TA-15/6P KL.3= KL.1)

**L1 - L2 - L3** Three phase a.c. line input and voltage according to type marking on unit.  
Frequency see the selector switch on the upper printed circuit board.

**A+ A-** Armature

### 2.2 Terminal Strip KL. 1

**F+ F-** Field

**Terminal 1 and 9** Drive ON - (Closing contact)  
(Drive remains switched on until contacts open)

**Terminal 4 and 9** Jog Speed ON - (Closing contact)  
(Drive remains switched on until contacts open)

## TA-15/6P...200/6P

- Terminal 7 and 8** Terminals for contacts of all malfunction signals. (Contacts open in event of fault)
- Terminal 2, 5, 6** Speed potentiometer  
With this potentiometer the speed is infinite variable from minimum to maximum speed.  
Poti-connect: KL. 5 = Beginning  
KL. 6 = End  
KL. 2 = Connect center
- Terminal 13** Current reference signal output
- Terminal 18** Current reference signal input
- Terminal 13 and 18** For speed control these terminals must be jumpered
- Terminal 17** Reference signal (negative) 0-max. 200V  
depending on value of resistor R83  
General input voltage 0-10V
- Terminal 19 and 20** Terminals for connection of a.c. tachometer  
Output voltage of tachometer approximately 100-150V at rated motor speed.  
 When tachometer feedback is utilized jumpers I and VII and resistor R82 must be removed.  
 Jumpers IX and X must be installed and jumper VIII must be removed.  
 The adaption of the tachometer signal is achieved by changing the value of resistor R91.
- Terminal 11 and 20** Terminals for connection of d.c. tachometer  
KL. 11 = Negative  
KL. 20 = Positive  
 Jumpers IX and X must be removed and jumper VIII must be installed.  
 The adaption of the tachometer signal is achieved by changing the value of resistor R91.  
R91 is calculated as follows:  
$$R91 \text{ in kOhm} = \text{tachometer voltage at rated motor speed} \text{ minus } 50$$
- Terminal 22 and 23** Relay contacts (normally open, no potential)  
(for operation of auxiliary armature solenoid.)
- Terminal 24 and 25** Terminals for quick-stop (normally closed)
- Terminal L1 and N** Terminals for connection of fan 230V VAC, 50/60Hz at TA-60/6P

### 2.3 Terminal Strip KL. 2 (Only at TA-40/6P available)

- Terminal 3 and 4** Terminals for connection of fan 230V VAC, 50/60Hz

### 3. Drive control adjustments

|                          |            |  |
|--------------------------|------------|--|
| <b>Phase balance</b>     | <b>P1</b>  | Adjustments of the triggering angles of the individual Thyristors in order to obtain equal currents for all Thyristors. <b>Do not adjust.</b><br>(This potentiometer is adjusted and sealed by the manufacturer)                                 |
| <b>Acceleration rate</b> | <b>P2</b>  | Adjustment of the linear acceleration time of the motor from min. to max. speed (2-15 sec.)  |
| <b>IxR Compensation</b>  | <b>P3</b>  | This potentiometer enables to compensate for the voltage drop in the armature and in the supply line when armature feedback is utilized.<br><b>When tachometer feedback is used set this potentiometer fully counter clockwise.</b>              |
| <b>Deceleration</b>      | <b>P4</b>  | Adjustment of the linear deceleration time of the motor (provided: positive torque) from max. to min. speed (adjustable from 2-15 sec.) This potentiometer is only operative when jumper VI is installed or when the reference speed is changed. |
| <b>Current limit</b>     | <b>P5</b>  | Adjustment of the requested max. armature current.<br>(adjust the nominal motor current)   |
| <b>Minimum Speed</b>     | <b>P6</b>  | Adjustment of min. speed during operation.<br>(set potentiometer fully counter clockwise)  |
| <b>Jog speed</b>         | <b>P7</b>  | Speed adjustment for jog speed   |
| <b>Stability</b>         | <b>P8</b>  | Adjustment for the dynamical adaption to the load.   |
| <b>Maximum speed</b>     | <b>P9</b>  | Adjustment of max. speed during operation.<br>(set potentiometer fully counter clockwise)  |
| <b>Delay time</b>        | <b>P10</b> | Adjustment of the control relay from approx. 2-10sec.<br>(other delay times on request)  |

### 4. Indicators

|               |               |  |
|---------------|---------------|--|
| <b>LED 1</b>  | <i>clear</i>  | Thyristor triggering   |
| <b>LED 2</b>  | <i>green</i>  | Power supply -15V  |
| <b>LED 3</b>  | <i>red</i>    | Indication of malfunction of field, Blocking protection, Phase control, current output control |
| <b>LED 4</b>  | <i>red</i>    | Triggering pulse fault, Current output control   |
| <b>LED 5</b>  | <i>green</i>  | Power supply + 15V   |
| <b>LED 6</b>  | <i>red</i>    | Current limit/Over-speed   |
| <b>LED 7</b>  | <i>yellow</i> | Jog speed, relay d2  |
| <b>LED 8</b>  | <i>green</i>  | Line voltage   |
| <b>LED 9</b>  | <i>green</i>  | D.C supply ON, drive release   |
| <b>LED 10</b> | <i>yellow</i> | Speed control indication (from 10 to 100%), operative only if jumper VI is installed.          |
| <b>LED 11</b> | <i>yellow</i> | Operation, relay d1  |

## 5. Functional tests and preliminary adjustments before operation



### **Caution!**

Do not use **any** Mega-Ohm-meter, buzzer or similar test instruments. Test instruments must be galvanically separated from a.c. line.

### 5.1 Armature feedback control (UA-controlled)

- 1) Jumper VI must be installed if a controlled deceleration at drive stop is requested. For **Emergency off** the connection between terminals 24 and 25 must be opened (Quick-stop). The drive will be locked immediately.
- 2) Check all connections with an Ohm-meter for grounds.
- 3) Install jumpers I and VII and also resistor R82 (22 KOhm).
- 4) Check if line voltage corresponds with voltage indicated on the type marking. Select applicable frequency, 50 Hz or 60 Hz with frequency-switch.
- 5) Switch on line voltage. The following LED must light up:

**LED 8** *green* Line on

**LED 5** *green* + 15V

**LED 2** *green* -15V

The diodes LED 4 (red) and the six diodes LED 1 (clear) will only light up briefly.

- 6) Measure field voltage at terminal F+ and F- with a Multimeter (moving coil meter with at least 330 Ohm/Volt) 270V at 400V or 155V at 230V line-voltage. Measure voltage at potentiometer (terminal 5- and 6+ ) 10 V d.c. Set min. speed potentiometer during this measurement fully counter clockwise.
- 7) Potentiometer P4 Acceleration time, set in center position  
Potentiometer P2 Deceleration time, set in center position  
Potentiometer P3 IxR Compensation, set fully counter clockwise  
Potentiometer P8 Stability, set in center position  
Potentiometer P7 Jog speed, set fully counter clockwise  
Potentiometer P10 Delay time, set fully clockwise
- 8) Switch on the drive, LED 11 yellow (Drive on) and LED 9, green (drive release) will light up. When the speed potentiometer is turned in clockwise direction, the armature voltage and the motor speed respectively, will increase. This causes the six clear diodes LED 1 (Thyristor triggering) to light up. Adjust potentiometer P9 (max. speed) for the requested armature voltage/motor speed. Now set speed potentiometer fully counter clockwise, the output voltage must drop back to 0V. Now adjust potentiometer P6 for the requested minimum speed.
- 9) Switch off drive, Jog speed switch on.(LED 7 and LED 9 will light up). Adjust the requested jog speed with potentiometer P7 (Jog speed).
- 10) Adjust I x R compensation. Check for an approx equal speed with and without motor load in the lower speed range. If the potentiometer is turned in clockwise direction the speed under load will increase.

**If the compensation potentiometer is set too high, the drive will become unstable.**

## TA-15/6P...200/6P

- 11) Current limit: In order to check the current limit the field must be disconnected, the motor must be blocked and the field control (jumper XI) must be jumpered. Switch on drive and preselect speed and adjust the requested current with P5 (current limit). The red LED 6 (current limit) must light up. This adjustment should be performed within 10 sec., otherwise the blocking control will become effective. If the adjustment takes longer than 10 sec. and the blocking control is actuated, press the key TA to confirm the blocking. The drive will then immediately operate at the current limit.
- 12) Zero-speed control: If a controlled deceleration after normal switch-off (provided the machine operates with positive torque) is required, jumper VI must be installed to make the zero speed control operative. (zero speed control is effective above approximately 10% of the speed.)
- 13) Stability potentiometer P8. This potentiometer must be adjusted so that the drive operates without overshoot in the preset speeds.

### 5.2 Tachometer feedback control:

- 1) Check all connections with an Ohm-meter for grounds
- 2) Install required jumpers for tachometer feedback control (depending if a.c. or d.c. tachometer is used (see page 2) terminals 19 and 20 or 11 and 20 respectively.
- 3) Remove resistor R82 and also remove jumpers VII and I . The electronic circuit is now without any potential.
- 4) For all further adjustments refer to the adjustments as previously described for the armature feedback control, however, **I x R compensation (P3) must be set fully counter clockwise.**

## 6. Troubleshooting

For fast and effective troubleshooting and for the location of defective components proceed as follows.

Check the drive for:

- a) Intermittent or loose connections
- b) Defective insulation of the connection leads
- c) Defective motor (brushes etc.)



#### **Caution!**

Do not use **any** Mega-Ohm-meter, buzzer or similar test instruments. Test instruments must be galvanically separated from a.c. line. The electronic circuit carries a voltage potential against ground when the drive is armature feedback controlled (UA-controlled).



## 6.1 Fault location

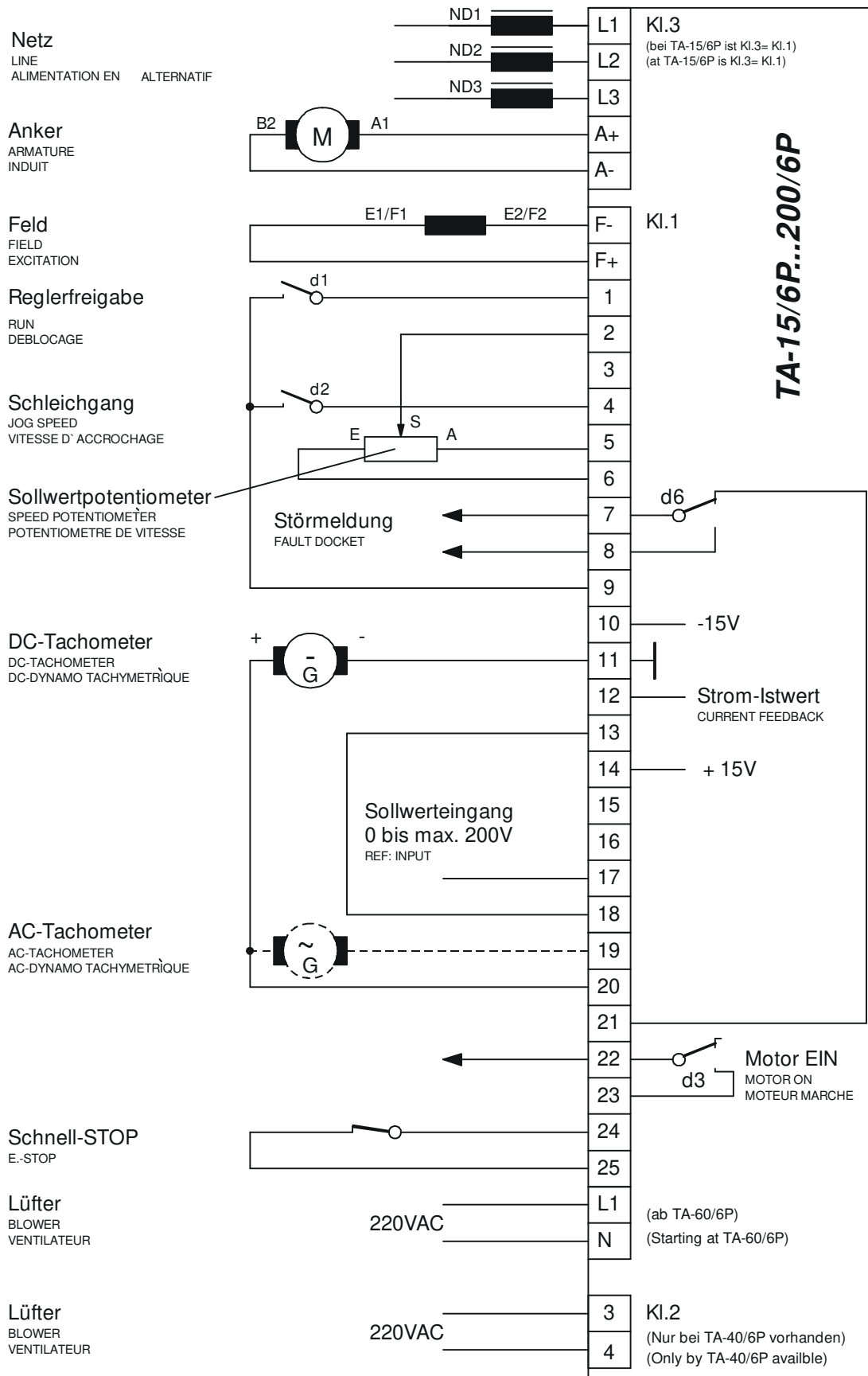
| Symptom  | Possible causes   |
|--|---|
| LED 8 (Power on) does not light up.                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Defective fuse Si 1 on the upper PC-board</li> <li>b) One phase is missing</li> <li>c) No supply voltage (115V) for relays d1 and d2. Check voltage (115V) between terminals 9 and 16</li> <li>d) LED 8 or D37 defect.</li> </ul>   |
| + /- 15V (LED 5, LED 2) does not light up.                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) One phase is missing</li> <li>b) Check power supply, measure + /- 24V</li> </ul>  |
| Drive does not run when switched to "DRIVE ON"                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Check switch-on contact (terminals 1 and 9)</li> <li>b) Defective fuse Si 1 on the upper PC-board</li> <li>c) LED 8 (Power on) does not light up</li> <li>d) LED 9 does not light up however LED 11 lights up, jumper or quick-stop contacts terminals 24 and 25 not closed.</li> <li>e) No reference voltage (terminal 2) voltage is variable by speed potentiometer from 0 to 10V</li> <li>f) Relay d6 (malfunction) not energised. LED 3, red, lights up. Confirmation of malfunction is only possible if LED 4 and LED 6 do not light up and if the field control is not activated.</li> <li>g) Check three phase line input.</li> <li>h) Defective fuses Si 1, Si 2 or Si 3 on lower PC-board.</li> <li>i) Check field voltage and field current.</li> </ul> |
| Output voltage does not increase when speed potentiometer is turned up | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Motor load too high.</li> <li>b) Drive operates at the current limit, LED 6 lights up.</li> <li>c) Current limit is adjusted too low, drive switches off after short operation.</li> <li>d) Defective speed potentiometer.</li> </ul>   |
| Drive does not run stable  | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) I x R compensation P3 is set too high.</li> <li>b) Defective tachometer or tachometer leads.</li> <li>c) Stability potentiometer P8 is wrong adjusted.</li> <li>d) Auxiliary winding of the d.c. motor is wrong connected</li> <li>e) Triggering of one Thyristor temporarily interrupted.</li> </ul>   |

## TA-15/6P...200/6P

| Symptom   | Possible causes  |
|---|--|
| Speed varies without change of the setting of the speed potentiometer                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Too low adjustment of current limit.</li> <li>b) Motor is overloaded, mechanical defect on machine or motor. Check motor brushess</li> <li>c) Supply voltage +/- 15V for electronic circuit incorrect or missing. Reference voltage + 10V incorrect or missing. Check LED 5 and LED 2</li> <li>d) Triggering of one Thyristor temporarily interrupted. Defective tachometer or tachometer leads. Defective minimum speed potentiometer.</li> <li>e) Defective speed potentiometer</li> </ul> |
| Defective line fuse   | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Armature connections shorted or grounded. Check power Thyristors.</li> <li>b) Defective motor or armature. Check brushes.</li> </ul>   |
| Drive does not run  | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Defective power supply</li> <li>b) Jumper on the terminals 13-18 is missing</li> <li>c) Check relay and relay supply</li> <li>d) Defective speed potentiometer</li> <li>e) Defective armature fuse</li> <li>f) Check motor and motor brushes</li> <li>g) Defective fuses Si 1, Si 2 or Si 3</li> </ul>   |
| Drive runs at maximum speed, however speed potentiometer is set for zero speed or low speed | <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Defective tachometer or interrupted tachometer feedback, R91 missing</li> <li>b) Interrupted armature feedback. Check jumpers I and VII, R82 missing.</li> <li>c) Maximum speed potentiometer P9 intermittent.</li> <li>d) Minimum speed potentiometer P6 intermittent.</li> <li>e) Interrupted potentiometer connection from terminal 5 to start of speed-potentiometer.</li> <li>f) Wrong polarity +/- on d.c. tachometer connection. (Check terminal connection 11-20)</li> </ul>         |

This concludes the preliminary preparation and adjustment of the  
Thyristor-Drive-Control Type TA-15/6P...200/6P

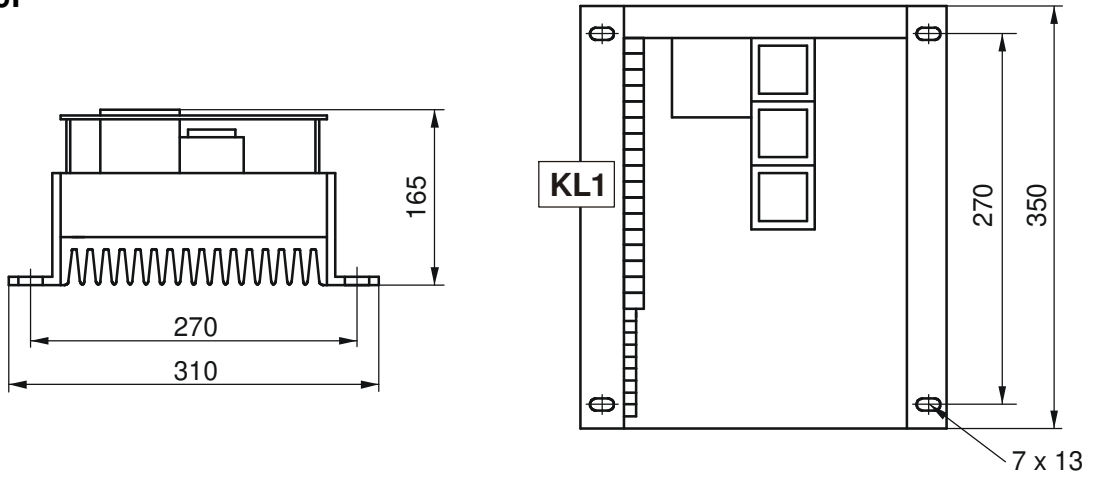
## 7. Connection diagram



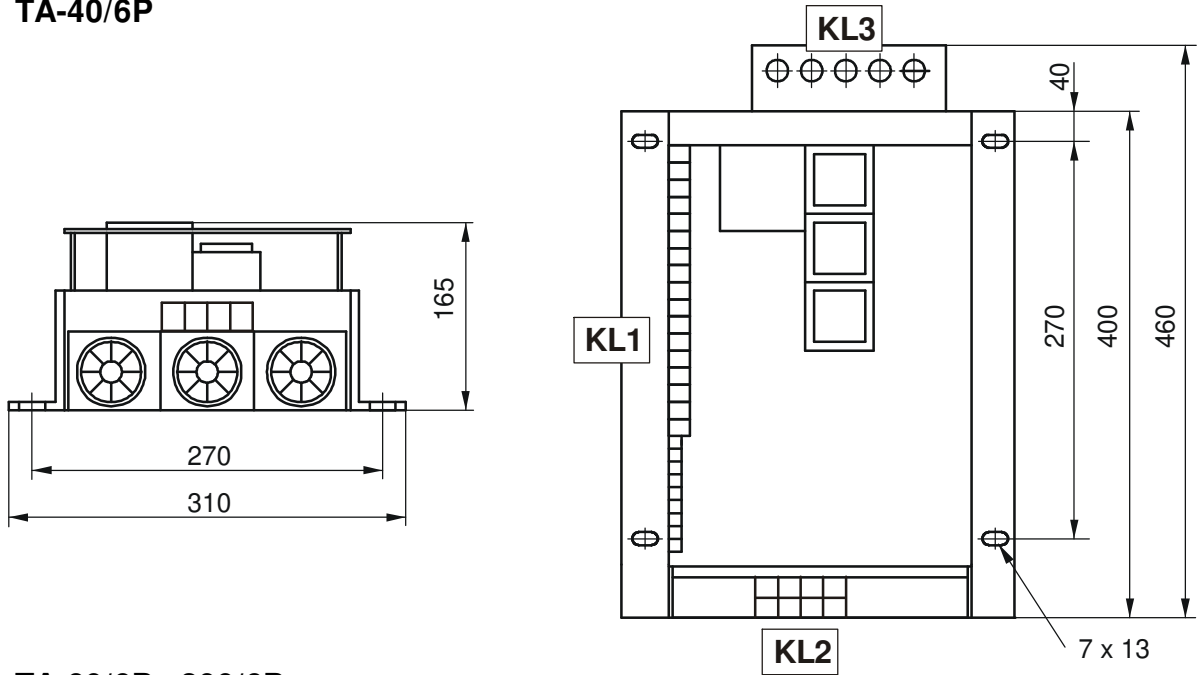
# TA-15/6P...200/6P

## 8. Mounting template

### TA-15/6P



### TA-40/6P



### TA-60/6P...200/6P

